



Gemeindebrief der Gemeinde Geslau

August 2024



Informationen—Hinweise—Termine für den Bürger

(Kein amtliches Veröffentlichungsorgan im Sinne der Bekanntmachungsvorschriften)

Liebe Leserinnen und Leser,
leider ist der Schneider Druck GmbH bei der Produktion unseres letzten Mitteilungsblattes ein Fehler unterlaufen und es wurde das falsche Deckblatt verwendet. Bitte entschuldigen Sie diesen Fehler

Sprechzeiten des 1. Bürgermeisters:

Mittwoch: 18.00 – 20.00 Uhr

Freitag: 10.00 – 12.00 Uhr

Telefon: Gemeinde 09867 / 234

Fax: 09867 / 1885

Telefon: Bauhof 09867 / 1835

Mail: gemeinde@geslau.de

Öffnungszeiten im Rathaus:

Montag & Mittwoch von 8.00—12.00 Uhr

Donnerstag von 8.00—12.30 Uhr
13.00—16.30 Uhr

Dienstag ist die Gemeindeverwaltung geschlossen

Internet:

Gemeinde www.geslau.de

Kommunale Allianz www.obere-altmuehl.de

Öffnungszeiten:

Wertstoffhof Geslau

Bauschuttdeponie

Grüngutanlieferung

Samstag: von 9.30 bis 11.30 Uhr

Samstag: von 9.30 bis 11.30 Uhr

Samstag: von 9.30 bis 11.30 Uhr auf der Bauschuttdeponie

Müllabfuhr—Termine

Restmüll:	08.08.2024	22.08.2024	05.09.2024	
Biotonne:	05.08.2024	19.08.2024	02.09.2024	
Papier:	06.08.2024	03.09.2024		
Gelber Sack:	13.08.2024	10.09.2024		

Der Preis für Restmüllsäcke beträgt seit dem 01.01.2024 5,20 € / Stk.

Diese können in der Gemeindeverwaltung oder in der Verwaltungsgemeinschaft erworben werden.

REDAKTIONSSCHLUSS

Das Mitteilungsblatt September 2024 erscheint am 07. September 2024

Redaktionsschluss für diese Ausgabe ist am 29. August 2024

Informationen aus der Gemeinde

Termin für die Gemeinderatssitzung

Die nächste Sitzung des Gemeinderates findet am **Montag, den 05. August 2024 um 20.00 Uhr** statt. Bitte beachten Sie unsere Hinweise auf der Homepage oder in der Tagespresse.

Urlaubszeit in der Gemeindeverwaltung

Die Gemeindeverwaltung ist vom 12.08.24 bis 23.08.24 nicht besetzt. Ab dem 26.08.2024 ist die Gemeindeverwaltung zu den üblichen Geschäftszeiten wieder geöffnet. **Die Sprechstunden des Bürgermeisters finden wie gewohnt statt.**

Druckfehler von ROTABENE beim Juli-Mitteilungsblatt

Beim Drucken des Juli Mitteilungsblattes ist bei ROTABENE während des Druckauftrages eine Maschine ausgefallen. Die ersten 120 Mitteilungsblätter wurden korrekt gedruckt, bei den übrigen 500 kam es aufgrund einer fehlerhaften Datenübertragung zur neuen Druckmaschine zum fehlerhaften Datensatz. Der Innenteil des Mitteilungsblattes war korrekt vom Juli, das Deckblatt fälschlicherweise vom Juni.

Der Schneider Druck, Rothenburg entschuldigt sich für dieses Missgeschick.

Uns wurde von der Schneider Druck sofort angeboten, das Mitteilungsblatt noch einmal zu drucken. Wir haben uns jedoch nach reiflicher Überlegung entschieden, aus Gründen des Umweltschutzes, darauf zu verzichten, da der Innenteil bei der Gesamtausgabe korrekt war.

Aus diesem Grund werden auch einige Informationen aus der Gemeinde, die nur ein Teil der Bürger lesen konnte, nochmals veröffentlicht.

Keine Anlieferung am Osterfeuerplatz Kreuth

Wir möchten Sie darauf hinweisen, dass der Osterfeuerplatz in Kreuth sauber gemacht wurde und bis Ostern 2025 keine Anlieferung mehr erfolgen darf!

Rückblick Marktplatzfest



Wir konnten dieses Jahr, dank vieler fleißiger Helfer, wieder ein sehr schönes und geselliges Marktplatzfest feiern.



In den darauffolgenden Tagen bekamen wir immer wieder Lob von Besuchern, die unser vielfältiges Angebot der vielen Vereine und Privatpersonen und die gute Musik so schätzen. Für die Gestaltung dieses Festes bedarf es vieler fleißiger Helfer. Dies beginnt schon bei den Vorbereitungen, beim Aufbau der Buden und des Zeltes, dem Einkauf der verschiedenen Waren, dem Standdienst während des Festes und nach dem Fest das Abbauen. Die fröhliche und gesellige Stimmung der Besucher ist auch Teil der Wertschätzung Ihrer Arbeit.



Ich möchte mich bei Ihnen Allen für Ihre Arbeit und Unterstützung recht herzlich bedanken.

Informationen aus der Gemeinde

Neubau Kindergarten Geslau

Der Gemeinderat hat sich nach Abwägung einiger Grundstücke in der Nähe:

- des alten Kindergartens
- der Grundschule
- des BayWa Gebäudes

für ein Grundstück in der Verlängerung der Kreuthfeldstraße auf der linken Seite in Richtung Kreuth, entschieden. Wir bedanken uns ganz herzlich bei allen Grundstücksbesitzern der genannten Grundstücke für ihr Entgegenkommen und ihre Bereitschaft das Grundstück auch an die Gemeinde abzugeben. In der GR-Sitzung vom 6. Mai 2024 wurden vom Architekt Hermann Dürr aus Schillingsfürst erste Entwürfe vorgestellt. Bei der Dachform fand die „Häuser“-Lösung mit Satteldächern am meisten Zuspruch. In den vergangenen Tagen wurden zusammen mit dem Architekten, zwei neugebaute 5 bzw. 6- gruppige Kindergärten in Burgbernheim und Großhabersdorf besichtigt, um einen besseren Einblick in die Gestaltung der Räume und des Außenbereichs zu bekommen. Der Architekt wurde beauftragt die Anregungen in seine Planungen mit aufzunehmen.

Gemeinsame Großübung unserer Feuerwehren der Gemeinde

In regelmäßigen Abständen findet eine gemeinsame Großübung unserer gemeindlichen Feuerwehren statt .

Dies dient vor allem der Inspektion der Ausrüstung und der Schutzanzüge, sowie dem gemeinsamen Üben der Brandbekämpfung eines Großbrandes. In diesem Jahr wurde die Übung vom 1. Kdt. Tim Stowasser und seinem



Stv. Lukas Strauß bestens vorbereitet. Als Brandort wurden die Pferdeställe in Dornhausen ausgewählt, um das Löschen und die schnelle und fachgerechte Wasserversorgung weit ab vom Hydranten zu üben. Die teilnehmenden Wehren aus Geslau, Gunzendorf, Kreuth, Stettberg und Oberndorf wurden hierzu von den örtlichen Kommandanten eingeteilt und auf die Besonderheiten hingewiesen. Als Inspektoren fungierten KBI Gerd Meier, und die KBM Hofmann, Wittmann und Häßlein.

Zum Abschluss bedankte sich der 1. Bgm. Richard Strauß bei allen teilnehmenden Feuerwehrkameraden und -innen, und den Inspektoren für ihre wertvolle Arbeit und wünschte ihnen stets ein unfallfreies Arbeiten. Anschließend gab es noch ein geselliges Beisammensein mit Handvesper und Getränken.

Schulfest 2024 mit Musical und vielen interessanten Stationen

Bis zum letzten Platz gefüllt war unsere große Turnhalle beim Musical TUISHI PAMOJA – Eine Freundschaft in der Savanne. Bereits das wunderschöne Hintergrundbild und die authentischen Kostüme der Kinder ließen uns

Zuschauer neugierig werden. Als dann aber die Kinder in ihren verschiedenen Rollen, teils in der Gruppe oder auch die Hauptdarsteller als Solisten gespielt und gesungen haben, waren wir von der Professionalität vollkommen überwältigt. Die Mimik, Gestik, die deutliche Aussprache, die schauspielerische Leistungen und auch der Sinn der Geschichte - es war einfach super klasse. Mein Dank gilt hier vor allem den vielen Kindern, sowie dem Vor-

bereitungsteam für das Einstudieren, und der Technik für diese hervorragende Leistung. Im Anschluss daran konnten die Kinder und die Erwachsenen an vielen Stationen noch malen, basteln, in die Hüpfburg oder mit den Racern eine Runde drehen. Für die Bewirtung mit Kuchen, Eis und Pizza sorgte der Elternbeirat und der Förderverein. Am **22.09.24** erhalten auch Sie die Möglichkeit, dieses hervorragende Musical miterleben zu können. Beginn ist um 14.30 Uhr in der Schulturnhalle der Grundschule. Bitte beachten Sie auch die entsprechende Anzeige im Anzeigenteil.



Tuishi pamoja-
Eine Freundschaft in der Savane

Informationen aus der Gemeinde

Zum Schuljahres-Ende

Das Schuljahr 2023/24 ist nun zu Ende gegangen. Ich hoffe, alle unsere Schülerinnen und Schüler konnten es für sich erfolgreich beenden. Allen, die die Schullaufbahn, zumindest vorerst, beendet haben, wünsche ich einen erfolgreichen Start in das Berufsleben. All denen, die weiterhin zur Schule bzw. zum Studium gehen, wünsche ich viel Erfolg und Ausdauer.

Denjenigen, die unsere Geslauer Schule verlassen um eine weiterführende Schule zu besuchen, wünsche ich verständnisvolle Lehrer und das notwendige Quäntchen Glück für den weiteren Schulweg. Unseren ABC-Schützen wünsche ich ebenfalls einen guten Schulstart. Euch kann ich nur sagen, dass die Schule ganz was Tolles ist und man sich eigentlich keinen schöneren und behüteteren Schulstart als an unserer Grundschule in Geslau vorstellen kann. Auch die Lehrkräfte dort freuen sich auf Euch!

Allen Gemeindegewerinnen und Gemeindegewertern wünsche ich eine erholsame Urlaubszeit und einen guten Start nach den Ferien oder dem Urlaub!

Ferienbetreuung an der Grundschule Geslau-Windelsbach

Auch heuer bietet die Mittagsbetreuung zusammen mit den Bufdis wieder eine Ferienbetreuung für die Grundschul Kinder unserer Schule an. Diese findet in der letzten Ferienwoche der Sommerferien statt. Die Kinder erwartet ein buntes und abwechslungsreiches Programm. Wer Bedarf hat, meldet sich bitte zeitnah in der Gemeindeverwaltung.

Abschied von Cornelia Glogowsky

Nach vierzig Jahren Lehrertätigkeit, nahezu ausschließlich an unserer Schule in Geslau, wurde am 11.07.2024 Frau Cornelia Glogowsky in den Ruhestand verabschiedet, der mit Ablauf des Schuljahres beginnt. Die Kinder haben im Rahmen einer Feierstunde ein Lied vorgetragen und auch die Kolleginnen hatten eigens ein Lied für die scheidende Kollegin vorbereitet. Die ersten vierzehn Berufsjahre hat Frau Glogowsky, die früher Schneider hieß, die Kinder der vierten Klasse unterrichtet und in den vergangenen 26 Jahren die Jahrgangsstufen 1 und 2. Dadurch hat Frau Glogowsky in vielen Familien des Gemeindegebietes sowohl Eltern als auch Kinder unterrichtet. Claudia Reingruber überreichte ein Geschenk für den Elternbeirat und Richard Strauß für den Schulverband. In seinem Grußwort hob der Schulverbandsvorsitzende die kompetente und freundliche Art der Lehrerin hervor, wodurch sie sich großes Ansehen bei Kollegen, Eltern und Schülern erarbeitete. Sie tritt den Ruhestand nun gemeinsam mit ihrem Ehemann Thomas an. Wir wünschen Frau Glogowsky alles Gute für den neuen Lebensabschnitt und vor allem stabile Gesundheit. Zu dem kleinen Empfang waren Kollegen und langjährige Weggefährten gekommen.

Abendserenade zum 60 jährigen Jubiläum des Posaunenchores Binzwangen Stettberg Cadolzhofen



Bei schönstem Wetter fand am 28. Juni vor der Kirche das diesjährige Volksliederblasen statt. Ein ganz herzliches Dankeschön dem Bezirkspo-saunenchor unter der Leitung vom Bezirkschorleiter Martin Reiner. Wir haben uns sehr gefreut, dass ihr so zahlreich unserer Einladung anlässlich unseres 60jährigen Jubiläums gefolgt seid. Vielen Dank dem Männergesangverein Stettberg Cadolzhofen mit ihrem Dirigenten Herbert Knäulein, die den Abend mit einigen Liedbeiträgen mitgestaltet haben. Danke auch Bürgermeister Willi Kieslinger für das Grußwort, Pfarrerin Ruth Laux für die Moderation des Abends und Pfarrer Dr. Neumann für die Andacht am Ende des Abends. Ein ganz großes Danke-

schön all unseren freiwilligen Helfern für ihre Unterstützung. Danke auch an die zahlreichen Zuhörer, die uns an diesem Abend besucht haben.

60 Jahre Posaunenchor Binzwangen-Stettberg. 1964 wurde der Chor von 22 Männern gegründet.

Heute, 60 Jahre später, besteht unser Chor aus 22 Bläsern, 13 Männer und 9 Frauen.

Besonders stolz sind wir, dass unser Chor endlich wieder Zuwachs bekommen hat. Nach fast eineinhalb Jahren Proben mit Uschi Buchner gehört sie nun seit einigen Wochen fest zu unserem Chor.

Informationen aus der Gemeinde

Papa-Kind-Nachmittag des Kindergarten Arche

Geslau, 14. Juni 2024 Der Fußballplatz der TSG ver-

wandelte sich an diesem Freitag in ein Paradies für Kinder und ihre Väter. Anlässlich des Papa-Kind-Nachmittags des Kindergarten Arche Geslau erlebten Groß und Klein einen Nachmittag voller Spaß, Spiel und sportlicher Aktivitäten. Unter blauem Himmel begann das Event pünktlich um 17 Uhr. Nach einer herzlichen Begrüßung durch die Kindergartenleitung und einer kurzen Einführung in das Programm stürmten die Kinder gemeinsam mit ihren Vätern, Onkel und Groß-



vätern das Spielfeld. Die erste Herausforderung des Tages waren verschiedene Stationen wie z.B. das Slalomlaufen oder das Torschießen. Das Highlight des Tages war zweifellos das Vater-Kind-Fußballspiel, bei dem die Väter gegen eine Auswahl der Kinder antraten. Unter lautem Jubel und Anfeuerungsrufen zeigten beide Teams großen Einsatz. Selbst ein kleiner Regenschauer konnte die Stimmung nicht trüben. Am Ende gab es keine Verlierer, denn der Spaß und die Freude am gemeinsamen Spiel standen im Vordergrund. Für das leibliche Wohl war ebenfalls bestens gesorgt. Getränke standen bereit und nach dem Fußballspiel wurde der Grill angeworfen. Es gab Steaks, Bratwürste und Brezen. Im Laufe des Nachmittags gab es immer wieder Momente der Entspannung in denen sich die Väter und Kinder auf der Wiese ausruhten und die gemeinsamen Stunden genossen. Viele nutzten die Gelegenheit für einen Austausch oder kickten gemeinsam mit dem Ball. Zum Abschluss des gelungenen Nachmittags bedankte sich die Kindergartenleitung bei allen Teilnehmern und Helfern, die dieses Event möglich gemacht haben. Ein besonderer Dank galt hierbei auch der TSG die den Platz, sowie alle benötigten Materialien bereit gestellt hat. Der Papa-Kind-Nachmittag war ein voller Erfolg und wird den Kindern und ihren Vätern sicherlich noch lange in Erinnerung bleiben. Viele freuen sich schon jetzt auf eine Wiederholung.

Der Kindergarten Arche Geslau hat einmal mehr gezeigt, wie wichtig und schön gemeinsame Erlebnisse sind – nicht nur für die Kinder, sondern auch für die Erwachsenen.

Ausflug des Kindergarten Arche zu den Kreuzgangspielen nach Feuchtwangen



Am 24.07. hieß es für die Leoparden-, Tiger- und Bärenkinder gemeinsam mit ihren Erzieher*innen und einer Delegation des Elternbeirats "abtauchen". Nach einer aufregenden Busfahrt hieß es, nach kurzem Fußmarsch, erst mal Frühstücken. An einem nahegelegenen Spielplatz suchte sich jedes Kind ein gemütliches Plätzchen und packte sein Vesper aus. Im Anschluss haben alle Zeit auf dem Spielplatz zu klettern, springen und rennen. Wir spazierten wenige Meter weiter zum Nixel-Garten, wo wir schon erwartet wurden. Die Kinder nahmen in den ersten 3 Reihen Platz, die extra für uns reserviert waren. Die Kinder folgten gespannt dem Theaterstück "**Der Regenbogenfisch**", welches von einer Schauspielerin und einem

Schauspieler für die Kinder wundervoll inszeniert wurde. Die Kinder belohnten die beiden am Ende mit einem kräftigen Applaus. Als Andenken erhielt jedes Kind eine Glitzerschuppe. Bevor es zurück zum Bus ging legten wir noch einmal eine Spielplatzpause ein. Um 12.45Uhr erreichte der Bus den Kindergarten. Wir finden es war ein schöner Ausflug mit tollen Eindrücken. Nachdem die Kindergartengruppen im Theater waren, statteten ein paar Mitglieder des Elternbeirats bereits vor einigen Wochen den Koala- und Löwenkindern (Krippe) einen Besuch ab. Wir erzählten den Kindern anhand eines Erzähltheaters dem Kamishibai ebenfalls die Geschichte des Regenbogenfisches. Die Kinder lauschten gespannt und betrachteten die schönen Bilder genau. Im Anschluss wurden die Kinder noch kreativ. Sie druckten mit ihren Fingern, den vorgefertigten Fischen aus Papptellern, bunte Schuppen auf. Zu guter Letzt durfte noch eine Glitzerschuppe aufgeklebt werden. Am Ende haben wir eine schönen bunten Fischschwarm. Uns vom Elternbeirat hat es viel Spaß gemacht und wir hoffen, dass es den Kindern genau so erging.

Der Elternbeirat des Kindergarten Arche Geslau

Informationen aus der Gemeinde

Schäfersberg-Weg Geslau – Eine runde Sache

Im Jahresprogramm des Naturparks Frankenhöhe war eine Radtour auf dem Schäfersberg-Weg in Geslau geplant. Über 70 Fahrräder setzten sich am 18. Juli 2024 in den frühen Abendstunden in Bewegung. Bei bestem Wetter machten wir uns mit dem Naturpark Frankenhöhe auf den Weg, um in Geslau den Schäfersberg- und Fledermausweg zu erkunden. Es gab vier Stationen, an denen Bürgermeister Richard Strauß und Rangerin Fredegart Blaschke Einblicke in Geschichte, Natur und Landschaft gaben, sich die Organisationsgruppe des Geslauer Wanderwegenetzes vorstellte und Karin Schwemmbauer über die Freilegung des Geslauer Bierkellers, der jetzt ein Fledermauswinterquartier ist, erzählte.



Das Radeln in dieser großen Gruppe, begleitet von zwei tüchtigen Kleinen, die mit viel Power die Gruppe begleitet haben, war ein großartiges Erlebnis. Und man will es kaum glauben, es war ein sehr entspanntes Radeln. Mit einigen Infos im Gepäck und gut gelaunt wurden wir dann in Geslau von beschwingter Blasmusik begrüßt. Die Geslauer Blaskapelle hatte vor „Monis Hofladen“ ihre öffentliche Probe. Geschmückte Bierbänke, Getränke, „Schwesterchen Hofeis“ und Gegrilltes luden zum gemütlichen Verweilen ein. Ein gelungener Ausklang des Abends mit regen Gesprächen. Danke Wetter! Danke Geslau! Danke Naturpark!

Fussballcamp Ballissimo

Am Wochenende vom 19.-21. Juli fand das Fußball Camp von Campo Ballissimo am Sportplatz der TSG Geslau-Buch am Wald statt. Campo Ballissimo steht für Fußball mit Herz & Leidenschaft und ist ein 3-tägiges Fußballcamp ohne Übernachtung, das vom ehemaligen Bundesligaprofi Hans-Jürgen Brunner (1. FC Nürnberg, VfL Wolfsburg) entwickelt wurde. Der Vollblutprofi und A-Lizenz Inhaber hat wieder ein abwechslungsreiches und motivierendes Trainingsprogramm zusammengestellt. Während der 3 Tage wird zudem auf Werte, wie Zusammenhalt, Hilfsbereitschaft und Teamgeist geachtet und ein Spieler am Ende mit dem „Teamplayer-Pokal“ belohnt.

Es gab ein musikalisches Aufwärmprogramm zu fetziger Musik! Die täglichen Wettbewerbe mit spannenden Finals! Die Mini-Weltmeisterschaft mit Fahnenlauf! Und zum Ende des Campos wartete der absolute Höhepunkt auf die Kinder das gemeinsame Eltern-Kinder-Abschlussfest!

Die Gemeinde Geslau trauert um



Herrn Heinz Mohr

Mit großer Betroffenheit haben wir die Nachricht vom Tode von Heinz Mohr vernommen.

Heinz Mohr hat mit seinem weitsichtigen und fortschrittlichen Denken und Handeln in seinem Heimatort Lauterbach und auch in der Gemeinde Geslau große Verdienste erworben. Für ihn stand immer die Dorfgemeinschaft und die Entwicklung des ganzen Ortes im Vordergrund. Unter seiner Führung und mit Unterstützung der gesamten Dorfgemeinschaft wurde Lauterbach zu einem Kinder- und familienfreundlichen Feriendorf. Am Ortsrand wurde der Karpfenteich zum Badesee umgebaut. Die Interessensgemeinschaft IG Lauterbach baute auf dem Grundstück eine kleine Gastronomie und eine Kegelbahn, dazu wurde von der Gemeinde ein öffentliches Sanitär- und Umkleidegebäude errichtet. Ebenso wurde eine Kneippanlage, ein Armtauchbecken sowie ein Baumlehrpfad angelegt. Sein großes Engagement galt vor allem der Errichtung der Pflanzenkläranlage. Viele Besuchergruppen überzeugten sich in den Folgejahren von der Funktion und Reinigungsleistung der Anlage. Mit seinem Wirken hat er den Grundstein für die Entwicklung Lauterbachs gelegt. Mit großer Dankbarkeit nehmen wir Abschied von unserem geschätzten Heinz Mohr.

In großer Verbundenheit und herzlicher Anteilnahme möchten wir seiner Frau Angie und seiner Familie unser aufrichtiges Mitgefühl aussprechen.

Gemeinde Geslau

Der Gemeinderat

Richard Strauß

1. Bürgermeister

Glück- und Segenswünsche

Zum Geburtstag übermittelt der Bürgermeister im Namen der Gemeinde allen Jubilaren die herzlichsten Glück- und Segenswünsche

- | | |
|---|---|
| ◇ Herr Karl Hanke, Schulstraße 13
zum 75. Geburtstag am 07.08.2024 | ◇ Herr Heinz Kohr, Oberndorf 20
zum 75. Geburtstag am 21.08.2024 |
| ◇ Herr Georg Hofmann, Eichenstraße 2
zum 70. Geburtstag am 13.08.2024 | ◇ Frau Hildegard Blank, Dornhausen 5
zum 75. Geburtstag am 01.09.2024 |

Außerdem gratulieren wir:

- ◇ **dem Ehepaar Barbara & Harald Lehmann**
zur Silbernen Hochzeit am 07.08.2024
- ◇ **dem Ehepaar Monika & Hans Pfeiffer**
zur Goldenen Hochzeit am 31.08.2024

und wünschen alles Gute, viel Gesundheit und Gottes Segen!

Ihre Führerscheinstelle

des Landratsamtes Ansbach

Ausnahmen vom Mindestalter für landwirtschaftliche Zugmaschinen

Aufgrund geänderter, rechtlicher, Rahmenbedingungen wird eine zur Mithilfe im elterlichen Betrieb erforderliche Ausnahmen vom vorgeschriebenen Mindestalter landwirtschaftlicher Zugmaschinen künftig nur noch für Fahrerlaubnisklassen T erteilt. Eine Ausnahme vom Mindestalter für Fahrerlaubnisse der Klasse L unterbleibt damit zukünftig.

Die Antragsmodalitäten bleiben dahingehend unverändert. Interessierte melden sich bitte direkt beim Landratsamt Ansbach (0981-468-3420, jacqueline.totzauer@landratsamt-ans-bach.de) und erhalten von dort einen entsprechenden Antrag zugesandt. Sofern nach Antragstellung eine Ausnahmegenehmigung in Aussicht gestellt werden kann, ist eine medizinisch-psychologische Untersuchung (MPU) erforderlich.



LANDRATSAMT ANSBACH



Kompostierbares Plastik und andere Fehlwürfe im Bioabfall vermeiden

Produkte aus Bioplastik werden zunehmend in Supermärkten und Drogerien angeboten, hierunter auch Mülltüten aus Bioplastik. Aufdrucke wie „kompostierbar“, „biologisch abbaubar“ oder „umweltfreundlich“ suggerieren den Verbrauchern, zu nachhaltigen Produkten zu greifen, die zudem in Bioabfalltonnen entsorgt werden können. Das Problem dabei: Der Zerfall dieser Tüten dauert um ein Vielfaches länger als die übliche Zersetzung des Bioabfalls. Die Folge: Bioplastik-Tüten müssen auf den Kompostierungsanlagen zeitaufwendig aussortiert werden. Wenn das nicht vollständig gelingt, gelangen sie als Mikroplastik auf die Felder der Landwirte und somit in unsere Nahrungskette. Produkte aus Bioplastik dürfen daher nicht im Bioabfall entsorgt und Bioabfälle nicht in Bioplastiktüten verpackt werden. Für eine optimale Kompostierung sollten Bioabfälle lose in die Tonne geworfen oder in Zeitungspapier, Papiertüten (aus dem Supermarkt oder etwa der Bäckerei) oder Zellstoff-Küchentücher eingewickelt werden. Bioplastikprodukte werden über den Restmüll entsorgt.

Weitere, häufig auftretende Fehlwürfe, so werden falsch getrennte Abfälle bezeichnet, sind etwa Windeln, Plastiktüten, Kaffeekapseln und auch Glas. Auch Obstnetze, Speisefette, Wurzelstöcke, Haustierstreu und –kot oder Asche/Ruß und Zigarettenkippen haben hierin nichts zu suchen. In die Biotonne dürfen hingegen Gemüse- und Obstabfälle, Kaffeesatz und –filter, Blumenabfälle und Erde, Unkraut, Laub, Stauden, Zweige, Wurzeln, Hornspäne, Haare, Federn, unbehandelte Holzabfälle und Sägemehl. Größere Mengen an Grünabfällen sind zu den gemeindlichen Annahmestellen oder Entsorgungsfachbetrieben zu bringen. Der Gesetzgeber steuert den Fehlwürfen und damit einhergehenden nicht optimalen Kompostierungen entgegen, indem Entsorgungs- und Kompostierbetriebe ab Mai 2025 dazu ermächtigt werden, Bioabfälle mit mehr als drei Prozent Fremdstoffanteil zurückzuweisen. Der gesamte Bioabfall dieser zurückgewiesenen Charge muss dann verbrannt werden. Dies bedeutet unnötigen CO₂-Ausstoß und hohe, zusätzliche Kosten für die Gemeinschaft der Gebührenzahler. Dies hat bereits jetzt zur Folge, dass Bürgerinnen und Bürger, deren Biobehälter Fehlstoffe enthält, damit rechnen müssen, dass die Tonne nicht entleert wird. Für die kostenpflichtige Entsorgung des falsch befüllten Behälters ist der anschlussberechtigte Grundstückseigentümer selbst verantwortlich. Im Wiederholungsfalle kann entweder die Biotonne entfernt und eine zusätzliche, kostenpflichtige Restabfalltonne aufgestellt oder die Ahndung der Ordnungswidrigkeit verfolgt werden.

Informationen finden Bürgerinnen und Bürger online unter www.landkreis-ansbach.de. Im Abfall ABC kann nach Stichworten gesucht werden, wie und wo anfallender Abfall zu entsorgen ist. Antworten auf viele Fragen zur Biotonne sind in den FAQ's zu finden. Alle Hinweise enthält ebenfalls der jährlich an alle Haushalte verteilte Abfallratgeber.

Sommer, Sonne, Biotonne

Die Temperaturen steigen und gleichzeitig auch der Geruch von Bioabfallbehältern. Mit der Wärme beginnt der Abbau von organischem Material bereits im Biobehälter, nicht erst in der Kompostieranlage. Die dadurch freiwerdenden Gase locken wiederum verstärkt Fliegen zur Eiablage an. Durch Beachtung einiger Grundregeln können der Geruch und weitere Begleiterscheinungen jedoch vermieden werden.

Der Biobehälter soll möglichst im Freien an einem schattigen und kühlen Platz aufgestellt werden, da Wärme die Abbauprozesse und damit die Geruchsentwicklung und Madenbildung begünstigt. Der Boden des Biobehälters kann mit zusammengeknüllten Zeitungen, Eierkartons oder Pappe ausgelegt und die Bioabfälle in Papier (Bäckertüten, Zeitungspapier, Zellstoff-Küchentücher) eingewickelt werden. Das Papier nimmt das Sickerwasser der nassen Küchenabfälle auf. Auf diese Weise wird verhindert, dass sich Fliegen auf die Bioabfälle setzen und dort ihre Eier ablegen, woraus sich die unangenehmen Maden entwickeln. Biobehälter und Sammelgefäße in der Küche sollten wegen der Insekten stets geschlossen gehalten werden. Tüten aus Bioplastik dürfen hingegen nicht genutzt werden. Der Zerfall dieser Tüten dauert um ein Vielfaches länger als die übliche Zersetzung des Bioabfalls. Die Folge: Bioplastik-Tüten müssen später auf den Kompostierungsanlagen aufwendig aussortiert werden.

Sind trotz der Maßnahmen Fliegenmaden vorhanden, hilft oft die Zugabe von etwas Gesteinsmehl oder gelöschtem Kalk. Beides ist im Gartenhandel erhältlich. Eine mögliche Alternative ist auch ein spezieller Biofilterdeckel für die Biotonne. Der Filter enthält Mikroorganismen, die Schad- und Geruchsstoffe in unschädliche und geruchsfreie Substanzen wie etwa Kohlenstoffdioxid und Wasser umwandeln. Zudem verfügt der Filterdeckel über eine Abdichtung, die das Eindringen von Ungeziefer verhindert. Biofilterdeckel dürfen nur über die Abfallwirtschaft des Landkreises Ansbach gekauft und durch eine speziell damit beauftragte Firma auf den Behältern montiert werden, da die Behälter Eigentum des Landkreises sind. Nur der Biofilterdeckel, mit dem der Behälter nachgerüstet wird, geht mit dem Kauf in das Eigentum des Vertragsnehmers über. Für den Kauf und die Montage des Biofilterdeckels fallen für eine 80-Liter-Tonne rund 32 Euro und für eine 240-Liter-Tonne rund 35 Euro zuzüglich der Änderungsgebühr in Höhe von 18 Euro an. Bestellt werden kann der Filterdeckel per E-Mail an abrechnung@landratsamt-ansbach.de. Weitere Themen rund um die Abfallwirtschaft finden sich unter www.landkreis-Ansbach.de/Abfallentsorgung

Manöver und Übungen der US-Streitkräfte;

Anmeldung gem. der Bekanntmachung vom 04.12.2008 (StAnz Nr. 51/52 vom 19.12.2008)

Folgende Übung wurde angemeldet:

Art der Übung: Tag- und Nachtübungen mit Außenlandungen

Zeitraum: 02.09.2024-30.09.2024

Besonderheiten: keine

Die Einheiten sind generell angewiesen, Manöverschäden möglichst zu vermeiden. Es wird gebeten, Einwendungen gem. Ziff. III Nr. 3 der obengenannten Bekanntmachung unverzüglich mitzuteilen. Hinsichtlich des Verfahrens bei der Anmeldung von Ersatzansprüchen bei Manöverschäden wird auf das Handblatt der Bundesanstalt für Immobilienaufgaben, Schadensregulierungsstelle, Regionalbüro Süd Nürnberg, Rudolphstraße 28 - 30, 90489 Nürnberg, Tel: 0911/99261-0, Fax: 0911/99261-185, hingewiesen. Die Handblätter können dort angefordert werden.



Verwaltungsgemeinschaft

Rothenburg ob der Tauber

Die **Verwaltungsgemeinschaft Rothenburg ob der Tauber** mit 8 Mitgliedsgemeinden und ca. 10.000 Einwohnern sucht für ihre Geschäftsstelle in Rothenburg ob der Tauber eine/n



Sachbearbeiter/in (m/w/d) für die Kämmerei

unbefristet in Vollzeit oder Teilzeit

Ihre Aufgabenschwerpunkte:

- Mitwirkung bei der Umsetzung § 2b UStG
- steuerrechtliche Beurteilung der Eingangsrechnungen
- Erstellung von Ausgangsrechnungen unter Beachtung des Steuerrechts
- Liegenschaftsverwaltung inkl. Nebenkostenabrechnungen
- Rücklagen- und Schuldenverwaltung

Wir erwarten:

- eine abgeschlossene kaufmännische oder steuerrechtliche Berufsausbildung und die Bereitschaft berufsbegleitend den Beschäftigtenlehrgang I an der Bayerischen Verwaltungsschule zu absolvieren oder
- eine erfolgreich abgeschlossene Ausbildung zum/r Verwaltungsfachangestellten mit Interesse an finanz- und steuerrechtlichen Sachverhalten
- Freude am Umgang mit Zahlen und Finanzen
- Lernbereitschaft und Aufgeschlossenheit gegenüber dem Steuerrecht
- Teamfähigkeit und kommunikative Kompetenz
- Zuverlässigkeit, Engagement und lösungsorientiertes Arbeiten

Wir bieten:

- ein abwechslungsreiches, interessantes Aufgabengebiet in einer modernen Verwaltung
- eine unbefristete Vollzeit- oder Teilzeitstelle
- ein angenehmes Arbeitsumfeld in einem kollegialen und motivierten Team
- gleitende Arbeitszeit
- Möglichkeit zum Homeoffice
- leistungsorientierte Vergütung entsprechend dem TVöD
- alle Sozialleistungen des öffentlichen Dienstes
- Fahrradleasing über den Arbeitgeber

Ihre schriftliche Bewerbung richten Sie bitte bis zum **30.08.2024** an die
Verwaltungsgemeinschaft Rothenburg ob der Tauber

Geschäftsleitung

Laiblestraße 31

91541 Rothenburg ob der Tauber

Für weitere Informationen steht Ihnen Frau Fröhlich unter der Telefonnummer 09861 943520 zur Verfügung.

www.vg-rothenburg.de



Wanderausstellung Mühlenerlebnis Mittelfranken – Historische Mühlen neu entdecken Die Ausstellung ist vom **Mittwoch, 24. Juli 2024** bis **Montag, 9. September 2024** im Rathaus in **Rothenburg ob der Tauber** zu sehen. Informationen zur Ausstellung werden regelmäßig auf unserer Homepage unter www.gemeinsam.bayern/muehlenerlebnismittelfranken veröffentlicht.

Projektaufruf - Projektanträge bis zum 31. August 2024 einreichen! Ab sofort können wieder Projektanträge für die nächste Sitzung des Entscheidungsgremiums am 19. September 2024 eingereicht werden. Vollständig ausgefüllte Projektunterlagen reichen Sie bitte rechtzeitig – spätestens bis 31. August 2024 – bei der LAG-Geschäftsstelle ein. Bitte kontaktieren Sie das LAG-Management vor einer geplanten Einreichung für eine Beratung.

Schillingsfürst, 17.07.2024

Pia Grimmeiß-Haider
Geschäftsführerin LAG Region an der Romantischen Straße
Tel. 09868/9597591 oder per E-mail: lag@gemeinsam.bayern



CAMPUS ROTHENBURG HOCHSCHULE ANSBACH

- **Filmherbst Dokumentarfilmgruppe Rothenburg**

Donnerstag, 29. August 2024 – 19:00 Uhr

"Denn sie wussten, was sie tun!" Ein Dokumentarfilm mit Robert Hébras

Robert Hébras (*1925 †2023) erzählt aus seinem Leben in dem französischen Dorf Oradour-sur-Glane. Er überlebte das Massaker der SS am 10. Juni 1944, bei dem 642 Menschen getötet wurden, darunter 210 Kinder. Er schildert auch, wie das Dorf in der Nachkriegszeit um ihr Gedenken kämpfen musste. Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenfrei.

- **Vortragsreihe „CampusTalks– Digital Durchstarten“**

Donnerstag, 17. Oktober 2024 – 17:30 Uhr

„Videos, Fotos & Co“ - So präsentieren Sie Ihr Unternehmen und Ihre Produkte mit einfachen Mitteln online

Dr. Stefanie Eckart, Geschäftsführerin der Eckart concept GmbH und Dozentin im Studiengang Digital Marketing, wird Ihnen in diesem Vortrag verraten, wie Sie Ihr Unternehmen mit einfachen Mitteln und geringem Aufwand in den sozialen Medien erfolgreich positionieren können. Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenfrei. Aufgrund begrenzter Plätze wird um eine vorherige **Anmeldung** per Mail an campusrothenburg@hs-ansbach.de gebeten.

- **Vortragsreihe „Rothenburger Diskurse am Campus“**

Dienstag, 29. Oktober 2024 – 19:0 Uhr

„Kant zum 300. Geburtstag. Eine kritische Würdigung mit aktuellen Bezügen“

Der Philosoph Dr. Peter Kamleiter gibt in seinem Vortrag eine Zusammenfassung wesentlicher Aspekte der Philosophie Immanuel Kants und unterstreicht dabei auch die Bedeutung Kants für die Moderne. Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenfrei.

- **INFO: Bewerbung Bachelorstudiengang „Interkulturelles Management“**

Interessierte können sich noch bis zum 15. September für den Bachelorstudiengang „Interkulturelles Management“ bewerben.

Weitere Informationen zum Studiengang und den Inhalten finden Sie auf unserer Homepage <https://rothenburg.hs-ansbach.de/studium/interkulturelles-management/>

Verwaltungsgemeinschaft Rothenburg ob der Tauber



Die **Verwaltungsgemeinschaft Rothenburg ob der Tauber**, Landkreis Ansbach, mit 8 Mitgliedsgemeinden und ca. 10.000 Einwohnern stellt zum **01. September 2025** eine/n

Auszubildende/n (m/w/d)

für den Beruf der/des Verwaltungsfachangestellten-Fachrichtung Kommunalverwaltung

ein.

Die Berufsausbildung im dualen System mit Berufsschule und betrieblichen sowie überbetrieblichen Ausbildungsabschnitten dauert 3 Jahre und endet mit einer Abschlussprüfung bei der Bayerischen Verwaltungsschule.

Für Bewerberinnen/Bewerber mit mittlerer Reife ist ein gutes Durchschnittszeugnis, bei Mittelschülerinnen/Mittelschülern der qualifizierende Abschluss mit über dem Durchschnitt liegenden Noten in den Hauptfächern Voraussetzung.

Ihre schriftliche Bewerbung mit Lebenslauf und Zeugnissen der letzten 2 Schuljahre bitten wir bis zum **30.08.2024** zu richten an die

Verwaltungsgemeinschaft
Rothenburg ob der Tauber
Geschäftsleitung
Laiblestr. 31
91541 Rothenburg ob der Tauber

Für weitere Informationen steht Ihnen der Geschäftsstellenleiter Herr Sperber unter der Telefonnummer 09861/943511 zur Verfügung.

Netzmodernisierung für Geslau

Modernste Glasfaserinfrastruktur schafft zukünftig die Basis für echte Online-Mehrwerte!

Jetzt aktivieren und mit Lichtgeschwindigkeit surfen!



Schnell – Stabil - Zukunftssicher

In einer modernen Erlebniskultur ist das Internet nicht mehr wegzudenken. Die Glasfaser von der Telekom schließt hier den Kreis des digitalen Erlebens. Das Internet der Dinge vernetzt bereits heute unzählige Möglichkeiten, Geräte und Anwendungen. Ökologische und ökonomische Aspekte, vom effizienteren Arbeiten hin zu Energieeinsparungen durch Lichtgeschwindigkeiten, sind dabei ein entscheidender Faktor.

Das Glasfaser ist dabei viel mehr als ein Übertragungskabel. Es birgt die Möglichkeiten von schier unendlichen Nutzungsszenarien - vom personalisierten Fernsehen über Magenta TV hin zu Geschäftslösungen für Unternehmen.

Glasfaser in Geslau ist ausgebaut.

Rund 320 Haushalte können Glasfaser nutzen. Jetzt liegt es an Ihnen, um von den Vorteilen von Glasfaser zu profitieren! Sie sind schon im Netz der Zukunft unterwegs, dann weiterhin viel Spaß beim stabilen Surfen und an alle die noch keinen Tarif haben, jetzt noch die Chance nutzen und einsteigen.

Mehr Informationen zur Buchbarkeit und zu den Tarifen der Telekom erhalten Sie:

- im Internet unter www.telekom.de/glasfaser
- **in folgendem Telekom /Partner-Shop:** Telekom Shop Ansbach, Uzstr. 12, 91522 Ansbach Telekom Partner Gerhard Hartmann GmbH, Illesheimer Str. 13, 91438 Bad Windsheim
- **telefonisch kostenlos** unter 0800 22 66100 (Privatkunden) und 0800 330 6709 (Geschäftskunden)

Kommen Sie vorbei und lassen sich beraten! Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

August im Naturpark Frankenhöhe

Der heiße August lädt zum Genießen von kühlen Abenden und zum Baden gehen ein aber auch zu spannenden Wanderungen des Naturparks Frankenhöhe. Alle Veranstaltungen sind kostenfrei. Bitte tragen Sie wetterangepasste Kleidung und festes Schuhwerk.



Kommune: Gebstättel

Datum: 11.08.2024

Uhrzeit: 15:00 Uhr

Treffpunkt: Bushaltestelle Kirnberg

Titel: Märchenwanderung

Wir treffen uns in Kirnberg und wandern von dort zu einem Platz in der freien Landschaft, wo wir die Märchenerzählerin treffen. Dort lauschen wir gemeinsam den Geschichten rund um hilfsbereite wilde Tiere, verwunschene Prinzessinnen und fast unlösbare Aufgaben.

Distanz: 2 km

Dauer: 2,0 h

Veranstaltung mit: Petra Sieger

Kommune: Steinsfeld

Datum: 24.08.2024

Uhrzeit: 14:00 Uhr

Treffpunkt: Chauseehaus am Lindleinsee

Titel: Mit den Gebietsbetreuern und den Naturpark-Rangern unter Ziegen

Eine Ziegenherde im Steinbachtal? Und was hat das mit dem Naturschutz zu tun? Gemeinsam mit den Hirten, dem Gebietsbetreuer und den Naturpark-Rangern schauen wir den fleißigen Ziegen bei der „Arbeit“ zu. Von den Profis erfahren wir Interessantes zur Weidewirtschaft, dem Nutzen für den Naturschutz und Spannendes zur Ökologie im Steinbachtal.

Distanz: 5 km

Dauer: 3,0 h

Veranstaltung mit: Gebietsbetreuer und Ziegen

Kommune: Rothenburg ob der Tauber

Datum: 25.08.2024

Uhrzeit: 14:00 Uhr

Treffpunkt: Spitaltor Rothenburg

Titel: Das Taubertal aus einer anderen Perspektive mit den Gebietsbetreuern und dem Winzer Das Taubertal ist ein typisches Ausflugsziel. Doch woher haben die Hänge ihre Vielseitigkeit, wie wurden die Hänge früher genutzt und welche Bedeutung hat dies für die ökologische Vielfalt heute? Gemeinsam mit den Gebietsbetreuern suchen wir die Besonderheiten und hören Anekdoten aus dem vielseitigen Tal. Zum Abschluss erklärt ein Rothenburger Winzer den fränkischen Weinbau früher und heute. Auf diese Weise werden wir mit ganz anderen Augen das Taubertal kennen lernen. Der Treffpunkt ist vom Bahnhof aus in 15 min zu Fuß erreichbar.

Distanz: 5 km

Dauer: 3,5 h

Veranstaltung mit: Gebietsbetreuung Rothenburg

Kommune: Buch am Wald

Datum: 31.08.2024

Uhrzeit: 14:00 Uhr

Treffpunkt: Festplatz am Dorfweiher Buch am Wald

Titel: Waldbaden (Anmeldung erforderlich)

Wir sind eingeladen, den Wald ganz neu kennenzulernen. Wir tauchen gemeinsam mit Birgit Reichenberg in die wohlthuende Atmosphäre des Waldes ein und schulen auf spielerische Art und Weise ganz nebenbei all unsere Sinne. Das achtsame Eintauchen in die Waldluft nennen die Japaner Shinrin Yoku – Waldbaden! Doch lassen wir die Badesachen ruhig zu Hause – was wir brauchen ist ein bisschen Neugierde, Zeit und vielleicht etwas zu trinken. Lieber wärmer als sonst anziehen, denn wir sind langsam unterwegs, bleiben auch mal stehen oder setzen uns. Gutes Schuhwerk und wetterangepasste Kleidung und Mücken- und/oder Sonnenschutz nicht vergessen. **Bitte unter www.naturpark-frankenhoehe.de oder info@naturpark-frankenhoehe.de anmelden.** Weitere Informationen unter: <https://kraeuter-liebe.de/>

Distanz: 4 km

Dauer: 2,5 h

Veranstaltung mit: Birgit Reichenberg

Ansprechpartnerin: Johanna Sieger, Geschäftsführung Naturpark Frankenhöhe, Feuchtwanger Str. 38, 91522 Ansbach, Telefon: 0981 4653 3538, Mail: sieger@naturpark-frankenhoehe.de

Informationen & Termine der Gemeinde Geslau

Geslau

Leitung: Dr. Marianne Lehmann
Eichenstr.1, 91608 Geslau
(09867) 12 23

Anmeldungen und Informationen:
bei der Außenstellenleitung



G40321H Geslau

Französisch – Grundstufe A1 für Anfänger*innen

Doris Pelzeter

9 Abende, 18.09.2024 - 11.12.2024

Mittwoch, 18:00 - 19:30 Uhr

Grundschule, Schulstr. 5, Handarbeitsraum

Kursgebühr: 76,50 €

Lieben Sie auch die schöne, elegante französische Sprache? Möchten Sie gerne Frankreich besuchen und einfache Redewendungen benutzen können? Dies ist ein Kurs für Anfänger*innen, bei dem Sie „reinschnuppern“ können, einfache Strukturen und Grundvokabeln lernen. Am Ende jedes Unterrichtabends gibt es ein Chanson, denn auch sie gehören zur französischen Kultur. Lehrbuch: Voyages neu A1.

Quereinstieg jederzeit möglich

Termine am: 18.09., 25.09., 02.10., 09.10., 06.11., 13.11., 27.11., 04.12., 11.12.

Auskunft: 09867/1223

K06321H Geslau

Sitztanzen für Senioren

Dr. Marianne Lehmann

5 Nachmittage, 14.10.2024 - 18.11.2024

Montag, 17:00 - 18:00 Uhr

Grundschule, Schulstr. 5, Aula

Kursgebühr: 25,00 €

Sitztanzen kombiniert Sitzgymnastik mit Elementen des Tanzes. Tanzen im Sitzen spricht Menschen jeder Altersgruppe an, die in ihren Bewegungen eingeschränkt sind, aber vor allem Senioren. Aktiv sein, sich zu Musik bewegen, in Gemeinschaft frohe Stunden erleben und persönliche Kontakte knüpfen, sind nur einige Möglichkeiten, zu denen Sitztanzen einlädt. Die eigene Bewegung zu erleben und das Gefühl, dabei zu sein, führen zu einer positiven Lebenseinstellung. Alle Tanzbewegungen werden im Sitzen ausgeführt. Jeder kann sich nach seinen Fähigkeiten einbringen. Dieser Kurs vermittelt einfache Sitztanzenchoreographien zu bekannten Musikstücken und bietet die Möglichkeit mit Freude und Abwechslung die geistige und körperliche Beweglichkeit im Alter zu verbessern. Auskunft: 09867/1223

K03321H Geslau

Line Dance

Kurs für Fortgeschrittene und Wiederholer*innen

Ekhart Lehmann

8 Abende, 16.10.2024 - 04.12.2024

Mittwoch, wöchentlich, 20:00 - 21:30 Uhr

Grundschule, Schulstr. 5, Aula

Kursgebühr: 56,00 €

Line Dance kommt aus Amerika und wird in Reihen neben- und hintereinander getanzt. Er besteht aus festgelegten, sich wiederholenden Figuren, die synchron von der Gruppe auf traditionelle und neue Country Music (z.B. Country Rock) getanzt werden. Line Dance ist für Tänzer*innen jeden Alters geeignet und unterscheidet sich von anderen Tanzarten im Wesentlichen durch den Verzicht auf ein*e Partner*in, ohne wirklich alleine zu tanzen. Auskunft: 09867/1223

60 Jahre Schützenverein

Geslau

Herzliche Einladung zum Grillfest

am Samstag, 24. August 2024

ab 18 Uhr im Schützengärtle

Auf Euren Besuch freut sich

Euer SV 1964 Geslau e.V.

Bei schlechtem Wetter im Schützenhaus!

TÜV—Termine bei Fa. Wagner, Geslau

Der nächste TÜV Termin bei der Firma Gerd Wagner, Kreuthfeldstraße 6, 91608 Geslau findet jeweils am

Donnerstag, den 15.08.2024 und den 29.08.2024 ab 13 Uhr statt.

Um Voranmeldung unter Tel. 217 wird gebeten.

Herzliche Einladung zu dem Musical

Tuishi pamoja-

Eine Freundschaft in der Savane



Nach dem großen Erfolg beim Sommerfest der Schule wollen wir es nun nochmal für unsere beiden Gemeinden und alle, die daran Interesse haben, aufführen.

Danach findet ein gemütliches Beisammensein bei Kaffee und Kuchen statt.

Hier die genauen Infos:

Datum: am Sonntag, 22.09.24

Uhrzeit: 14.30 Uhr

Wo: Turnhalle Geslau, Grundschule

Wir freuen uns sehr auf Euer Kommen!

Mit freundlichen Grüßen

A handwritten signature in black ink that reads "R. Strauß".

Richard Strauß
1. Bürgermeister

METZGEREI
HORN
PIEMONTESERHOF

Wir haben Urlaub

vom 12.08. bis einschließlich 24.08.2024

**Leutershausen & Kreuth geschlossen!
Keine Marktzeiten!**

Geöffnete Verkaufsstelle:

REWE Rothenburg
Würzburger Straße 52
91541 Rothenburg

Öffnungszeiten:
Mo.–Fr. 8 bis 18 Uhr
Sa. 8 bis 16 Uhr

Hofladen Kreuth Am Markt 30
Kreuth 6 | 91608 Geslau 91578 Leutershausen
Tel. 0 98 67/12 06 Tel. 0 98 23 / 926 04 34

info@metzgerei-horn.de
www.metzgerei-horn.de

N-ERGIE

Die Kinotour ist wieder da.

Freuen Sie sich auf aktuelle Kinofilme und ein tolles Familienprogramm unter freiem Himmel.

 Einlass: 18:00 Uhr
Filmbeginn: ca. 20:00 Uhr
nach Einbruch der Dunkelheit
Eintritt: 6 Euro

Die Einnahmen kommen einer Einrichtung in Ihrer Kommune zugute.

Blechbläserensemble

TIBILUSTRUM

- Pfeifen und anderes Blech -

Samstag, 21. September 2024

Beginn: 17.30 Uhr

Sankt Ursula Kirche

Am Kirchberg 5, 91598 Colmberg

Veranstalter: Kirchengemeinde Colmberg **Eintritt frei!**

www.facebook.com/tibilustrum Kontakt: Blech-5@web.de

SAVE THE DATE!!!

Kindersachen

-Basar

Insingen

Kommissionsverkauf
auf sortierten Tischen

Sonntag, 29. Sept. 2024
12.30 - 15.00 Uhr
Sportheim Insingen

Anmeldezeitraum für Verkäufer wird noch bekannt gegeben

Seniorenwohn- und Pflegeheim
Elisenstift
Schillingfürst

Schillingfürst

Willkommen
Stiftung seit 1857

Das Elisenstift ist ein gemeinnütziges Seniorenwohn- und Pflegeheim, gegründet 1857 als Stiftung, mit Sitz in Schillingfürst. Wir bieten über 120 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern attraktive Arbeitsplätze und ermöglichen ihnen berufliche Perspektiven.

Für unser engagiertes Team suchen wir ab sofort

Pflegefachhelfer (m/w/d)

Pflegehelfer (m/w/d)

gerne Quereinsteiger und Umsteiger
in Vollzeit, Teilzeit oder geringfügige Beschäftigung

und **Auszubildende** als

Pflegefachfrau/mann

(Dauer der Ausbildung 3 Jahre) (m/w/d)

Pflegefachhelfer

(Dauer der Ausbildung 1 Jahr) (m/w/d)

Besonders wichtig sind uns:

hohe Sozialkompetenz, Teamfähigkeit, Zuverlässigkeit, Verantwortungsbewusstsein und eine freundliche, wertschätzende und aufgeschlossene Art.

Wir bieten Ihnen:

einen vielseitigen und abwechslungsreichen Aufgabenbereich in einer verantwortungsvollen Position sowie familienfreundliche Arbeitszeiten.

Als Mitglied des Diakonischen Werkes Bayern erfolgt die tarifliche Vergütung nach AVR Bayern, dazu kommen Jahressonderzahlung und diverse Zulagen sowie umfangreiche Sozialleistungen (Betriebsrente, Zusatzkrankenversicherung) und Benefits des Arbeitgebers (JobRad etc.)

Wir freuen uns über Ihre Bewerbung, gerne auch per Mail an:

Elisenstift Schillingfürst

Pflegedienstleitung Brigitte Lang

Emil-Helmschmidt-Straße 2, 91583 Schillingfürst

Tel. 09868/9893-0, Fax 09868/9893-355

E-Mail: mail@elisenstift.info



Café Elise

Montag bis Freitag 11:30 bis 18:00

NEUE ÖFFNUNGSZEITEN AM SONNTAG

(ab August)

SONNTAG ab 11:30 Uhr mit Mittagstisch

außerdem * Bowls * Focaccia * Kaffee und Kuchen

* Eisbecher

Telefonisch sind wir im Cafe unter der 09868/9893-466 erreichbar

www.cafe-elise-schillingfurst

Wir bieten Ihnen einen schönen Rahmen für Ihre Familienfeier, Versammlungen oder Tagungen, mit Bewirtung, in unserem Gerhard-Götz-Gemeindeaal.

Fragen Sie uns einfach: 09868/9893-506 oder Mail: petra.keitel@elisenstift.info

Festhalten,
was verbindet.
Gemeinsam bewirtschaftet

gefördert durch
Gemeinschaft und Pflege

gemein11RM
KAS Gruppe der Caritasverbandes in Bayern

Wird gefördert durch das Ministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz
des Bundes und durch das Ministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz
des Landes Bayern